

Gemeinde Grasleben

Verwaltungsvorlage					Vorlagen-Nr.: 036/19			
Fachbereich: Allgemeine Verwaltung					Datum: 11.03.2019			
Tagesordnungspunkt								
Recherchen für eventuelles neues Gewerbegebiet								
Vorgesehene Beratungsfolge:					Beschluss geändert		Abstimmungsergebnis	
Datum	Gremium	Status	Ja	Nein	Ja	Nein	Enth.	
29.04.2019	Bau- und Umweltausschuss	ö						
06.05.2019	VA Grasleben	nö						
20.05.2019	GR Grasleben	ö						
Finanzielle Auswirkungen					Verantwortlichkeit			
Ergebnishaushalt	☐	Kosten		EUR	gefertigt:		Gemeinde- direktor:	
Finanzhaushalt	☐	Produkt			gez. Voigtländer		gez. Nitsche	
Kostenstelle		Sachkonto			(Voigtländer)		(i. V. Nitsche)	
Ansatz		EUR	verfügbar					

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Grasleben beauftragt die Verwaltung, Entscheidungsgrundlagen für die Ausweisung eines neuen Gewerbegebietes zu erarbeiten und dazu mit den Eigentümern der entsprechenden Flächen in den Dialog einzutreten. Hinsichtlich der Vermarktbarkeit der Flächen soll eine Abstimmung mit dem HRM und anderen Wirtschaftsakteuren der benachbarten kommunalen Einheiten erfolgen.

Der Bau- und Umweltausschuss sowie der Verwaltungsausschuss bereiten die Beschlussfassung entsprechend vor.

Sach- und Rechtslage:

Im Gewerbegebiet *Ehem. Muna Grasleben* (Heidwinkel) in Grasleben sind inzwischen keine Flächen mehr verfügbar. Dies hat die Verwaltung veranlasst, Überlegungen anzustellen, ob und wo künftig neue Gewerbeflächen entstehen könnten.

Eine mögliche Fläche befindet sich in der Ortslage von Grasleben nördlich und südlich des Schaperwiesenweges (siehe Lageplan Schaperwiesenweg). Diese Fläche ist im Flächennutzungsplan bereits als Gewerbegebiet ausgewiesen. Allerdings würde ein Gewerbegebiet an dieser Stelle ein erhöhtes Verkehrsaufkommen in der Ortslage von Grasleben nach sich ziehen. Dies steht deutlich im Widerspruch zum Bestreben nach einer Entlastungsstraße für diesen Bereich.

Alternativ kann angrenzend an das bestehende Gewerbegebiet *Ehem. Muna Grasleben* im Heidwinkel ein neues Gewerbegebiet entstehen (siehe Lageplan Ehem. Muna Grasleben).

Dort ist zwar durch den Flächennutzungsplan noch kein Gewerbegebiet ausgewiesen, aber aus Sicht der Verwaltung handelt es sich um Flächen, die sich für die Ausweisung als Gewerbegebiet anbieten würden.

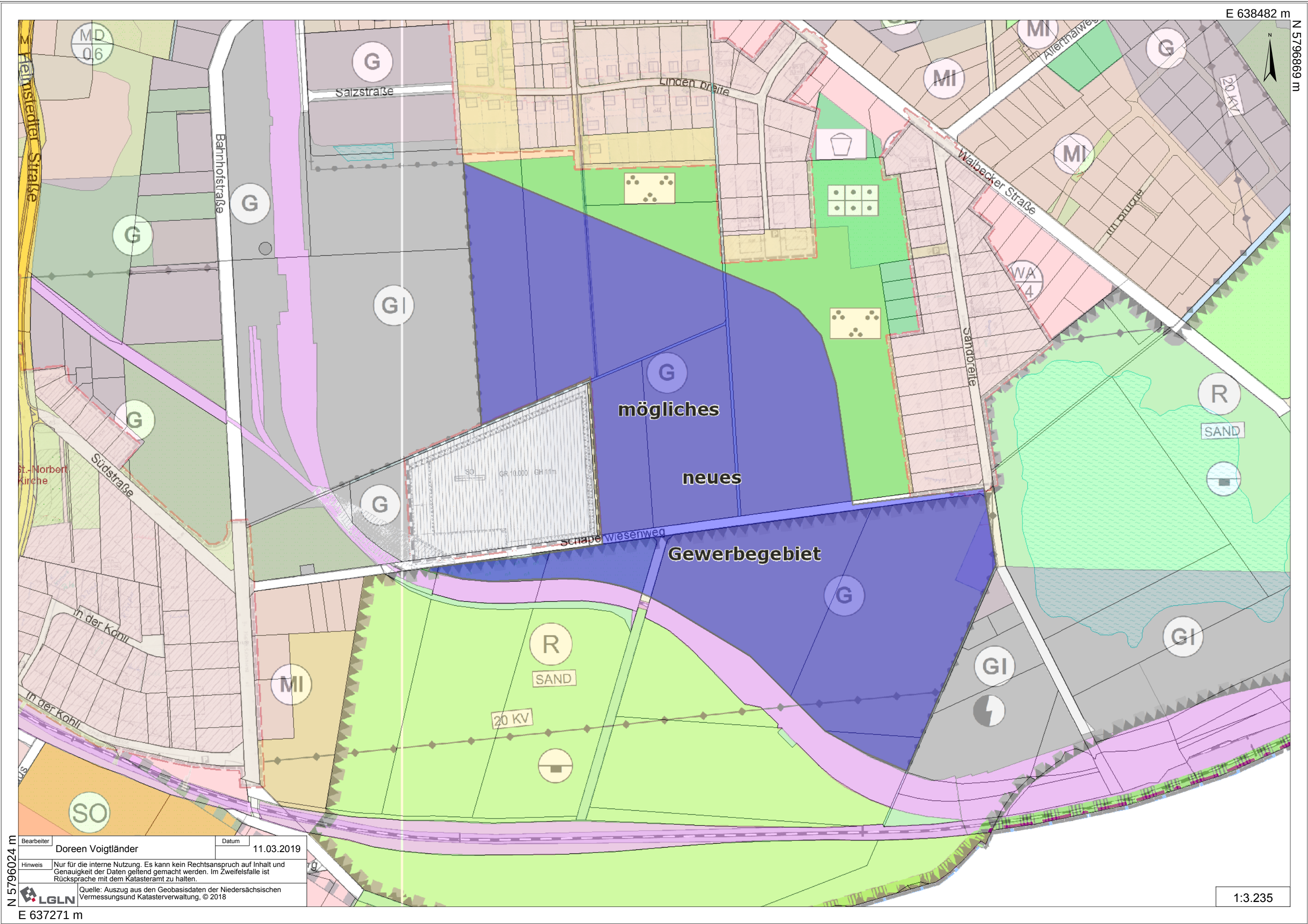
Die Verwaltung empfiehlt zunächst zu prüfen, ob sich die nordöstlich des Gewerbegebietes *Ehem. Muna Grasleben* befindlichen Flächen für die Ausweisung eines weiteren Gewerbegebietes eignen würden. Die Gemeinde ist nicht Eigentümerin der betreffenden Grundflächen. Diese Planung kann jedoch nur umgesetzt werden, sofern die Gemeinde Eigentümerin dieser Flächen würde, daher muss mit den entsprechenden Grundstückseigentümern über den Ankauf der Flächen verhandelt werden.

Weiterhin schlägt die Verwaltung vor, in Zusammenarbeit mit dem HRM bzw. der neu einzurichtenden Wirtschaftsentwicklung eine Einschätzung zur zukünftigen Vermarktbarkeit zu erarbeiten. Hier sei beispielhaft auf das an der Autobahn 2 entstehende Gewerbegebiet Barmke bzw. neue Fördermöglichkeiten aus der sogenannten Braukohlekommission hingewiesen.

Anlagen:

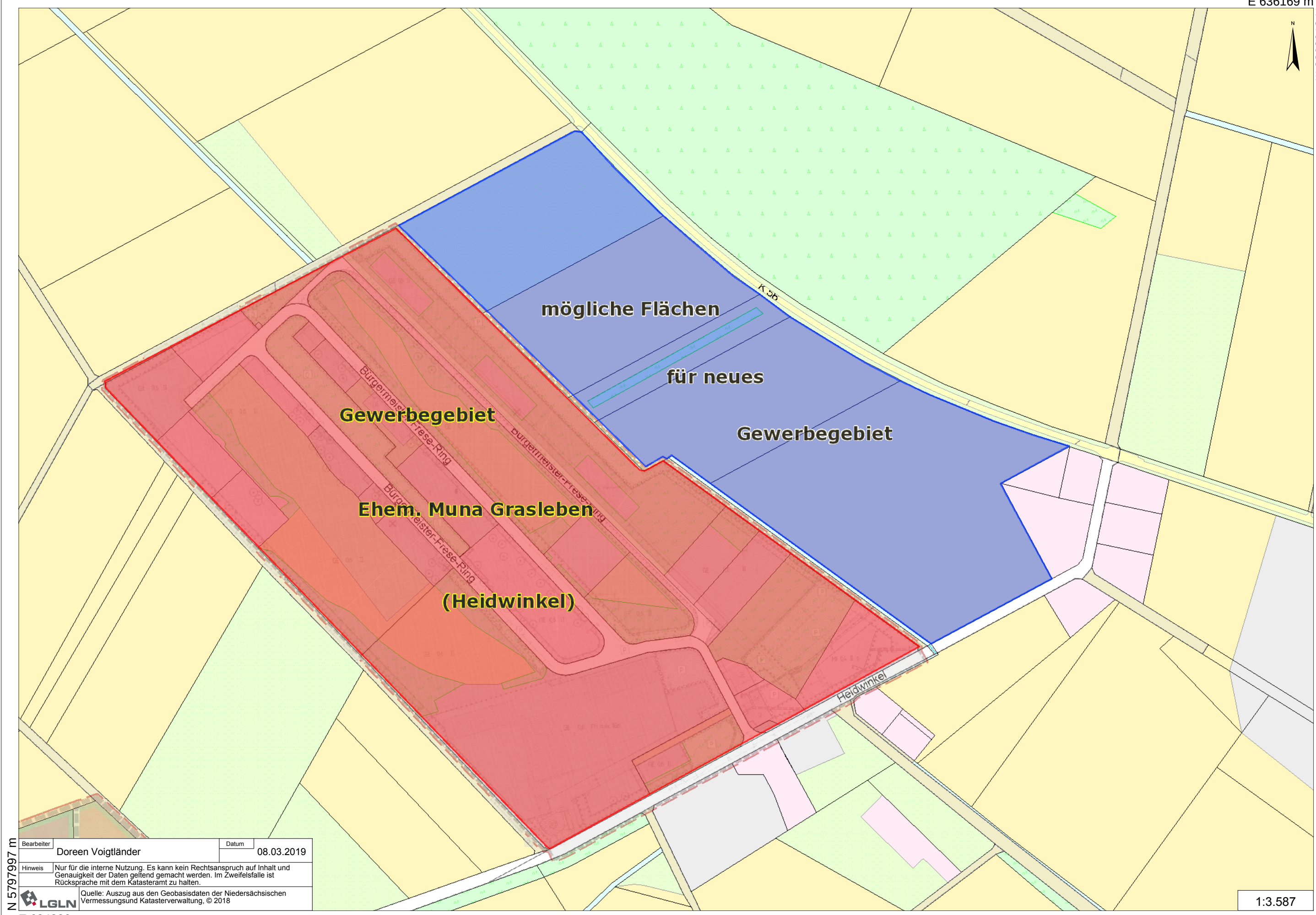
- Lageplan Schaperwiesenweg
- Lageplan Ehem. Muna Grasleben

Elektronische Version, im Original unterzeichnet.



E 636169 m

N 5798933 m



N 5797997 m

E 634826 m

Bearbeiter	Doreen Voigtländer	Datum	08.03.2019
Hinweis	Nur für die interne Nutzung. Es kann kein Rechtsanspruch auf Inhalt und Genauigkeit der Daten geltend gemacht werden. Im Zweifelsfalle ist Rücksprache mit dem Katasteramt zu halten.		
 Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2018			

1:3.587